

Kreisausschuss



Einladung zur Mitwirkung



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Kultur und Medien



„Räume schaffen für die Zukunft!“

Verbesserung der kulturellen
Angebote im Landkreis

Mitwirkungsmöglichkeiten bei drei
Entwicklungswerkstätten im
Rahmen des Programms Aller.Land

in Niederdieten, Cölbe und
Langenstein am 27.09.24, 7.10. 24
und 11.10.24.

Kontakt:

Landkreis Marburg-Biedenkopf
Stabsstelle Dezernatsbüro des Landrats
Fachdienst Kultur / Fachdienst Partizipation,
Ehrenamt und Sport
Im Lichtenholz 60, 35043 Marburg
E-Mail: aller.land@marburg-biedenkopf.de

Drei Entwicklungswerkstätten zum Thema Kultur in ländlichen Räumen mit Mitwirkungsmöglichkeiten

Veranstaltungen in Breidenbach-Niederdieten, Cölbe und Kirchhain-Langenstein

Marburg-Biedenkopf – Der Landkreis bietet im Rahmen des Projekts Aller.Land der Bundesregierung die Möglichkeit der Beteiligung von Bürgerinnen und Bürgern.

Ziel des Programms „**Aller.Land – zusammen gestalten. Strukturen stärken**“ der Bundesregierung ist es, mit kulturellen, künstlerischen und kreativen Vorhaben das Zusammenleben in ländlichen Räumen zu fördern und die Demokratie vor Ort zu stärken. Mehr zum Programm: www.allerland-programm.de.

Im Rahmen dieses Programms des Bundes, bei dem der Landkreis Marburg-Biedenkopf eine von 97 Modellregionen in Deutschland ist, spielt das Thema Bürger*innen-Beteiligung eine große Rolle. Der Landkreis erstellt gemeinsam mit Initiativen und Bürger*innen ein Konzept zur Stärkung der Kulturarbeit im Kreis und bewirbt sich um die Teilnahme an der zweiten Förderphase für bundesweit 30 Regionen, bei der mittels einer entsprechenden Bundesförderung Kulturprojekte im Landkreis (außerhalb von Marburg), aber auch Maßnahmen zur Demokratieförderung finanziell unterstützt werden können.

In diesem Zusammenhang finden drei offene **Entwicklungswerkstätten** im Landkreis statt, bei denen Ihre Meinung und Ihre Ideen gefragt sind.

Am **27. September** in Niederdieten, am **7. Oktober in Cölbe** und am **11. Oktober** in Langenstein, jeweils von 17 bis 19 Uhr. Es geht vor allem darum, Maßnahmen, Ideen und Anregungen im Kulturbereich zu entwickeln, um auch in kleineren Städten und Gemeinden entsprechende Kulturprojekte realisieren zu können, wo das bislang noch nicht oder nur eingeschränkt möglich ist. Die Veranstaltungen bauen nicht aufeinander auf, sondern sind jeweils ähnlich strukturiert.

Wir freuen uns sehr über Mitwirkende. Um teilnehmen zu können, ist eine Anmeldung jeweils spätestens drei Arbeitstage vor den Terminen unter aller.land@marburg-biedenkopf.de erforderlich.

Das kreiseigene Projekt „Räume schaffen für die Zukunft“ ist Teil des Förderprogramms Aller.Land — zusammen gestalten. Strukturen stärken. Das Programm wird gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien (BKM), das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) sowie die Bundeszentrale für politische Bildung (bpb). Programmpartner ist das Bundesministerium des Innern und für Heimat (BMI!). Aller.Land ist Teil des Bundesprogramms Ländliche Entwicklung und Regionale Wertschöpfung (BULE plus).

Bei diesen Terminen wollen wir mit Bürgerinnen und Bürgern sowie lokalen Vereinen und Initiativen in den Austausch über die Themenschwerpunkte „Zukunft der Bibliotheken“ und „Kultur für alle Altersstufen“ kommen. Wir möchten gerne von Ihren Ideen, Ihren Anregungen und Verbesserungsvorschlägen hören, um diese Hinweise in dem zu erstellenden Konzept mit berücksichtigen zu können.



(Foto: Pixabay/geralt)

Am 15. November wird es von 16 bis 18 Uhr dazu außerdem einen öffentlichen „Fachtag Aller.Land“ in der Kreisverwaltung in Marburg geben.

Bei Fragen dazu können sich Interessierte gerne an die Kreisverwaltung wenden. Kontaktadresse per Mail: aller.land@marburg-biedenkopf.de.

Weitere Informationen unter: <https://mein-marburg-biedenkopf.de/kultur/allerland>